

PRESSEMITTEILUNG

Bremer Landesmuseum
für Kunst und
Kulturgeschichte

Anne-Katrin Axt
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0421-699 600-40
Fax 0421-699 600-66
Schwachhauser
Heerstraße 240
D-28213 Bremen

presse@focke-museum.de
www.focke-museum.de

**FOCKE
MUSEUM**

24. Juli 2009

Die römischen Villen am Golf von Neapel

Vortrag im Focke-Museum in Kooperation mit dem Freundeskreis der Antike und der Deutsch-italienischen Gesellschaft

Die Bucht von Neapel war aufgrund der fruchtbaren Böden rund um den Vesuv, des milden Klimas und natürlicher Häfen ein idealer Besiedlungsraum. Viele Menschen ließen sich daher in dem Gebiet nieder. Wohlhabende römische Siedlungen, Villen und Landhäuser wurden gebaut – und beim Ausbruch des Vesuvs im Jahr 79 n. Chr. verschüttet. Ausgrabungen seit dem 18. Jahrhundert brachten einige der prächtigen Villen wieder zu Tage.

In seinem Vortrag am

**Dienstag, den 28. Juli 2009, um 19 Uhr
im Vortragssaal des Focke-Museums**

nimmt Professor Dr. Umberto Pappalardo seine Zuhörer mit auf eine Reise an den Golf von Neapel und beleuchtet die Geschichte der Villen in der Region. Pappalardo ist Professor für Klassische Archäologie an der Universität Neapel und gilt als einer der besten Kenner der Region. Er leitete die Ausgrabungen in Herculaneum.

Mit dem Vortrag knüpft das Bremer Landesmuseum an die erfolgreichen Ausstellungen „Die letzten Stunden von Herculaneum“ und „Luxus und Dekadenz“ an, die in den vergangenen Jahren auf großes Besucherinteresse gestoßen waren.

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem Freundeskreis der Antike und der Deutsch-Italienischen Gesellschaft statt.